

ANU-Infodienst Umweltbildung 12. Oktober 2022

Aus der ANU

1. ANU-Fachtag „Die Rolle politischen Handelns als Inhalt in der außerschulischen BNE“ 18.11.22, Frankfurt/M
2. ökopädNEWS Oktober 2022: Naturerfahrungen in der Bildung für nachhaltige Entwicklung
3. GloPE-Umfrage zum Thema nachhaltige Ernährung – wir bitten um Mitwirkung
4. Umfrage zu politischem Handeln als Inhalt der BNE – wir bitten um Mitwirkung
5. ANU-Fachtag „Mit Naturerfahrungen AUF!blühen“ Vorträge jetzt online
6. Fachtag mit Festakt zu 30 Jahre ANU Bayern e.V.: „Zukunft mit Wandel durch BNE gestalten“ am 10. November in Pullach

Stellenanzeigen

7. Sachgebietsleiter*in „Umweltbildung/Jugendwaldheim“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Carpin (M-V) - BEWERBUNGSFRIST
8. Referent*in in BNE-Projekt zum nächstmöglichen Zeitpunkt in München
9. Camp-Leitungen und Teamer*innen für Saison 2023 in Deutschland

Wettbewerbe und Kampagnen

10. Europaweite Global Education Week 2022 vom 14. – 20. November zum Thema „Wasser ist Leben – Global lernen!“
11. Debattierwettbewerb „Rettet uns die Technik?“ am 25. November in Aalen

Tagungen

12. „LCOY – Junge Klimakonferenz Deutschland“ vom 28.-30. Oktober in Lüneburg

Fortbildungsseminare und -workshops

13. „Der Jahreskreis und seine Feste – Mit Kindern Naturfeste feiern“ vom 3.-4. November in Bad Sülze
14. Kursleiter*in für Waldbaden – Für Kinder & Jugendliche vom 07.-12. November im Gutshaus Büttelkow
15. Moorpädagogik-Netzwerktreffen am 10. November online
16. „Geowissenschaften für Multiplikator*innen – Wie Natur Wissen schafft!“ am 14. November im Klanghaus Ilow

Mehrteilige Weiterbildungen

17. Weiterbildung „Natur und Pädagogik“ ab März 2023 in der Oberpfalz und Mittelfranken
18. Lehrgang der Trainer*innenausbildung für Erlebnispädagogik und Outdoor-Teamentwicklung (TEO) ab Mai 2023 in der Schweiz

Vermischtes und Besonderes

19. Ausschreibung „Kleine Hilfe“ bis 21. Oktober

20. Erste Folge des Podcasts „Umwelt aufs Ohr“ zu Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Aus der ANU

1. ANU-Fachtag „Die Rolle politischen Handelns als Inhalt in der außerschulischen BNE“ 18.11.22, Frankfurt/M

Am Freitag, 18. November findet von 10.00 bis 14.15 Uhr, in Frankfurt/M. ein Fachtag und im Anschluss am Nachmittag die Mitgliederversammlung des ANU Bundesverbandes statt.

Auf dem Fachtag möchten wir gemeinsam diskutieren: Wie können politische Zusammenhänge und politisch wirksames Handeln als Inhalt in der außerschulischen BNE noch stärker integriert werden? Welche Ansätze der politischen Bildung können uns dabei leiten? Und welche Rolle könnten außerschulische BNE-Multiplikator*innen bei der konkreten Förderung politischen Engagements junger Menschen spielen?

In einem Impulsvortrag beleuchtet Dr. Oliver Emde, Evangelische Akademie Hofgeismar, Elemente politischer Bildung und politisches Handeln als Inhalt von BNE. Anschließend werden Praxis-Beispiele rund um politische BNE vorgestellt. In einer Diskussionsrunde stellen Kolleg*innen der außerschulischen BNE kurz ihre Aktivitäten im Themenbereich vor, danach ist Raum, gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Der Fachtag findet zum Auftakt des ANU-Projekts [„Zukunft.Gestalten.Jetzt! Politisch Handeln für Umwelt- und Klimaschutz. Fortbildung und Coaching für junge Menschen durch Umweltbildungszentren“](#). Der Fachtag wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Die Teilnahme am Fachtag inklusive Mittagsimbiss (vegetarisch, vegan) ist kostenlos. Weitere Informationen und zur Anmeldung finden sich [hier](#).

2. ökopädNEWS Oktober 2022: Naturerfahrungen in der Bildung für nachhaltige Entwicklung

Spätestens seit den Corona-Lockdowns ist vielen Menschen die Bedeutung von Naturbesuchen als Ausgleich für die Zeit vor dem Computer bewusst geworden. Auch die [Jugend-Naturbewusstseinsstudie 2020](#) hat gezeigt, wie hoch die Bedeutung von Natur für junge Menschen ist. Dabei zeigte sich, dass für 92 Prozent die Natur zu einem guten Leben dazu gehört. Für jede*jeden Zweite*n ist Natur im Vergleich zu der Zeit vor der Pandemie wichtiger geworden.

Doch welches Potenzial haben Naturerfahrungen für die Bildung nachhaltiger Entwicklung? Wie kann Naturerfahrung im Sinne der BNE praktisch umgesetzt werden? Steffi Kreuzinger, vom Ökoprojekt MobilSpiel e.V. und Marion Loewenfeld, Vorstandsmitglied im ANU Bundesverband gehen in ihrem Artikel darauf ein, wie und warum ganz unterschiedliche Angebote im Bereich der Naturerfahrung ein wesentlicher Teil einer zeitgemäßen Bildung für nachhaltige Entwicklung sind. Diese und alle vorherigen Ausgaben der ökopädNEWS finden Sie unter www.umweltbildung.de/oekopaednews.html

3. GloPE-Umfrage zum Thema nachhaltige Ernährung – wir bitten um Mitwirkung

Es gibt gute Neuigkeiten: Das GloPE-Projekt geht unter dem Titel „Die globale Perspektive von Ernährung am Beispiel Milch- und Fleischkonsum – Weiterentwicklung und Einbettung entwicklungspolitischer Lerneinheiten in die außerschulische BNE“ bis Dezember 2023 weiter! Gefördert wird das Projekt von ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Als ersten Schritt führen wir eine Erhebung durch, die Grundlage für die Fortführung des Projekts ist. Dafür möchten wir von außerschulischen Bildungsanbieter*innen der Umweltbildung und BNE erfahren, inwiefern Sie bereits globale Aspekte von Milch- und Fleischkonsum in Ihrer Bildungsarbeit aufgreifen, welche gelungenen Bildungsbeispiele und Materialien zum Thema bekannt sind und welcher Bedarf an Weiterbildung besteht.

Über [diesen Link](#) können Sie an der der GloPE-Umfrage teilnehmen. Die Umfrage dauert zwischen 10 bis 15 Minuten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie möglichst zahlreich an der Befragung teilnehmen! Bei Fragen können Sie sich gerne per E-Mail an glope@anu.de an uns wenden. Weitere Informationen zum Projekt GloPE finden sich [hier](#).

4. Umfrage zu politischem Handeln als Inhalt der BNE – wir bitten um Mitwirkung

Mit dieser Befragung starten wir in unser neues Projekt [„Zukunft.Gestalten.Jetzt! – Politisch Handeln für Umwelt- und Klimaschutz. Fortbildung und Coaching für junge Menschen durch Umweltbildungszentren“](#), gefördert vom Umweltbundesamt (UBA) und Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV). In diesem Projekt möchten wir gemeinsam mit Umweltbildungseinrichtungen (UBZ) und jungen Menschen erproben, wie politisches Handeln junger Menschen für Umwelt- und Klimaschutz durch außerschulische BNE-Akteur*innen unterstützt werden kann.

Als ersten Schritt möchten wir von Bildungsanbieter*innen der außerschulischen Umweltbildung und BNE deshalb gerne erfahren, inwieweit sie Interesse am Thema haben, ob sie selbst zum Thema schon aktiv sind und welche Bedarfe bezüglich der Einbindung politischen Handelns in BNE-Programme bestehen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich 10 bis 15 Minuten Zeit nehmen und an der Befragung teilnehmen! Eine Teilnahme an der Befragung ist unter [diesem Link](#) möglich.

Bei Fragen können Sie sich gern per E-Mail an pesch@anu.de an uns wenden.

5. ANU-Fachtag „Mit Naturerfahrungen AUF!blühen" Vorträge jetzt online

Am 20. September 2022 fand der ANU-Fachtag „Mit Naturerfahrungen AUF!blühen - Kinder und Jugendliche in Krisen begleiten in Frankfurt am Main statt. Dort gaben Expert:innen Einblicke in aktuelle Forschungsergebnisse aus Erziehungswissenschaften, Psychomotorik und Psychologie. Die folgenden Vorträge von Prof. Dr. Ulrich Gebhard, Dr. Thorsten Späker und Ruth Habermehl wurden aufgezeichnet und können nun auf YouTube angesehen werden:

- Gutes Leben und gute Orte. Zum Einfluss von Naturerfahrungen auf Wohlbefinden und Gesundheit. Prof. Dr. Ulrich Gebhard, Universität Bielefeld
- Wirkfaktor Natur - Effekte von Naturerfahrungen auf die Entwicklung und Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Dr. Thorsten Späker, Universität Marburg
- Was wir aus der Psychologie für den Umgang mit Krisen in der Bildungspraxis lernen können. Ruth Habermehl, Diplom-Psychologin

Alle Videos verfügbar unter www.youtube.com/channel/

6. Fachtag mit Festakt zu 30 Jahre ANU Bayern e.V.: „Zukunft mit Wandel durch BNE gestalten“ am 10. November in Pullach

ANU Bayern e.V.

30 Jahre ANU Bayern e.V. bedeuten langjährige und vielfältige Erfahrung, Entwicklung und Engagement. Mit diesem Fundament wollen wir uns auf dem Fachtag austauschen und einen

Blick in die künftige Arbeit wagen. Was soll unser Verband in Zukunft für die Bildung für nachhaltige Entwicklung inhaltlich und politisch bewegen? Was können ANU-Mitglieder dazu beitragen? Wir freuen uns auf einen regen Austausch, konstruktive und inspirierende Beiträge zum Fachtag und auf eine schöne Jubiläumsfeier!

Herzlich eingeladen sind Mitglieder der ANU Bayern e.V., BNE-Akteur*innen, Kooperationspartner*innen und Mandatsträger*innen. Weitere Infos unter www.umweltbildung-bayern.de/uploads/media/anu_ft_festakt_30_jahre.pdf

Stellenanzeigen

7. Sachgebietsleiter*in „Umweltbildung/Jugendwaldheim“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Carpin (M-V) - BEWERBUNGSFRIST

Nationalparkamt Müritz

vergibt ab sofort eine unbefristete Stelle in Voll- oder Teilzeit als Leitung der Umweltbildung im Müritz-Nationalparks und des Jugendwaldheims Steinmühle. Zu den Aufgaben gehören:

- Leitung des Jugendwaldheimes einschließlich Leitung und Führung der unterstellten Mitarbeiter*innen sowie Betreuung von Praktikant*innen, Teilnehmer*innen des Freiwilligen Ökologischen Jahres, Bundesfreiwilligendienst, Umweltpraktikant*innen
- Konzeption, Organisation, Durchführung und Qualitätssicherung der Umweltbildungsarbeit im Müritz-Nationalpark einschließlich Durchführung der Bildungsprogramme und Führungen
- Koordination der Junior Ranger*innen Aktivitäten im Nationalpark einschließlich Leitung der Junior-Ranger*innen-Camps und Betreuer*innentreffen
- Zusammenarbeit mit Schulen und anderen Bildungsträgern einschließlich Entwicklung und Durchführung gemeinsamer Projekte sowie Lehrer*innenfortbildungen
- Fachliche Betreuung von Ranger*innen und Werkvertragsnehmer*innen im Bereich der Umweltbildung einschließlich Konzeption und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen sowie Qualitätssicherung und Anleitung der Ranger*innenführungen

Bewerbungsfrist ist der 23.10.22. Weitere Infos unter <https://karriere-in-mv.de/stelle/5278-sachgebietsleiterin-bzw-sachgebietsleiter-w-m-d-umweltbildung-jugendwaldheim>

8. Referent*in in BNE-Projekt zum nächstmöglichen Zeitpunkt in München

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV)

In der Abteilung 6 „Naturschutz und Landschaftspflege“ im Referat 66 „Bildung für nachhaltige Entwicklung, Umweltbildung, Landesgartenschauen“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Referent*innen-Stelle für das Projekt „Sicherung und Fortentwicklung der Qualität der Bildungsarbeit Bildung für nachhaltige Entwicklung/Umweltbildung in Bayern“ im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zu besetzen. Die Vollzeit-Stelle (40,1 Wochenstunden) ist auf vier Jahre befristet und es besteht die Option auf eine Teilzeitbeschäftigung durch Job-Sharing. Bewerbungsschluss ist der 01.11.22. Weitere Infos unter www.stmuv.bayern.de/ministerium/karriere/jobdetails.php

9. Camp-Leitungen und Teamer*innen für Saison 2023 in Deutschland

WWF Deutschland

Für die Durchführung der Natur- und Erlebnis-Camps mit Kindern und Jugendlichen sucht der WWF Deutschland sowohl Camp-Leitungen als auch Teamer*innen. Neben Interesse an der Natur, Freude, Einfühlungsvermögen und Erfahrung in der Betreuung von Kindern und

Jugendlichen sollten Bewerber*innen verschiedene Voraussetzungen je nach auszuführender Rolle mitbringen. Alle Aufgaben, Anforderungen und weiteren Infos finden sich unter <https://camps.wwf-jugend.de/stellenangebote>

Wettbewerbe und Kampagnen

10. Europaweite Global Education Week 2022 vom 14. – 20. November zum Thema „Wasser ist Leben – Global lernen!“

World University Service (WUS)

koordiniert die Global Education Week in Deutschland unter dem Motto „Wasser ist Leben – Global Lernen!“ und lädt Bildungsakteur*innen dazu ein, sich mit Projekten zu beteiligen, die Globales Lernen und das Thema Wasser kritisch und kreativ miteinander verbinden. Das Format ist frei wählbar: Video, Vortragsreihe, Ausstellung, Lernmodul etc.

Waschen, Hygiene und nicht zuletzt die Ernährung sind ohne Wasser nicht möglich. Aufgrund des Klimawandels häufen sich Starkregen und Überschwemmungen gegenwärtig. Konflikte um Wasser und das Plastikmüllproblem in den Ozeanen spitzen sich kontinuierlich zu. Akteurinnen und Akteure des Globalen Lernens und der BNE greifen diese Themen vielfältig in ihren Bildungsangeboten auf und bieten Handlungsmöglichkeiten an. Die Global Education Week in Deutschland bündelt diese Angebote und legt damit den Schwerpunkt auf die Nachhaltigkeitsziele 6 „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“, 14 „Leben unter Wasser“, 4 „Hochwertige Bildung“ und 3 „Gesundheit und Wohlergehen“ der Agenda 2030. Die Aktionswoche hat zum Ziel, Themen des Globalen Lernens in der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Weitere Infos unter <https://www.globaleslernen.de/de/veranstaltungen-und-aktionen/kampagnen/global-education-week-2022-zum-thema-wasser-ist-leben-global-lernen>

11. Debattierwettbewerb „Rettet uns die Technik?“ am 25. November in Aalen

forum für internationale entwicklung + planung (finep)

lädt am 25.11.22 von 18:30 - 21:00 Uhr zum Debattierwettbewerb in der Hochschule Aalen ein. Studierende und weitere Debattierende werden zur Fragestellung diskutieren: Sollten wir im Kampf gegen den Klimawandel primär auf technologischen Fortschritt setzen? Im Anschluss wird Marius Albiez vom Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) des Karlsruher Instituts für Technologie zu seinen Einschätzungen interviewt und somit in ein offenes Publikumsgespräch überleiten. Das Format der Debatte wird dabei als Methode verwendet, um neue Zielgruppen an Themen der globalen Gerechtigkeit und (ökologischen) Nachhaltigkeit heranzuführen. BNE-Multiplikator*innen können die Veranstaltung ebenso dafür nutzen, das Format selbst zu erleben und als Methode kennenzulernen. Anmeldungen unter <https://forms.office.com/r/8MvkTwAVBb> – aber auch spontane Zuschauer*innen sind willkommen. Weitere Infos unter <https://www.v4v.eu/aktuelles/debattiertraining-und-debattierwettbewerb-an-der-hs-aalen/>

Tagungen

12. „LCOY – Junge Klimakonferenz Deutschland“ vom 28.-30. Oktober in Lüneburg

Jugend im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUNDjugend)

Klimaschutz kann nur dann gelingen, wenn alle Meinungen diskutiert werden und jede*r dazu beiträgt. Deshalb bietet die LCOY (Local Conference of Youth) – Junge Klimakonferenz Deutschland jungen Menschen aus allen Teilen der Gesellschaft zwischen 16 und 30 Jahren eine Plattform zur Vernetzung und ermöglicht ihnen den Austausch sowohl untereinander als auch mit Vertreter*innen aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft. Bei den vielfältigen Workshops und Diskussionsrunden können sie sich informieren, ihr Wissen vertiefen und ihre

Meinung aktiv einbringen – Vorwissen ist nicht erforderlich. Dieses Jahr findet die Konferenz mit 1.000 Teilnehmenden an der Leuphana Universität in Lüneburg statt. Die Teilnahme kostet 19€ inklusive Essen und Schlafmöglichkeiten. Weitere Infos unter <https://lcoy.de/>

Fortbildungsseminare und -workshops

13. „Der Jahreskreis und seine Feste – Mit Kindern Naturfeste feiern“ vom 3.-4. November in Bad Sülze

Naturschule M-V in natura

Wie lassen sich naturverbundene Feste von Lichtfest bis Wintersonnenwende im Jahreskreis kindgerecht gestalten? Pädagog*innen und Interessierte können zu den insgesamt acht Festen und den jeweiligen Traditionen einiges erfahren. Außerdem können kreativ und spielerisch Anlässe im Jahreslauf gefunden werden, weitere Naturfeste zu feiern, der Natur damit zu danken und die eigene Naturverbundung zu stärken. Weitere Infos unter www.in-naturarbeit.de/der-jahreskreis-und-seine-feste-mit-kindern-naturfeste-feiern-2022/

14. Kursleiter*in für Waldbaden – Für Kinder & Jugendliche vom 07.-12. November im Gutshaus Büttelkow

Naturschule M-V in natura

In dieser Ausbildung lernen die Teilnehmer*innen, Gruppen anzuleiten und zu führen, um die Komponenten des Waldbadens bei Kindern und Jugendlichen anzuwenden. Im theoretischen Teil erfahren sie, neben der Geschichte des Waldbadens, auch die Funktionen des Ökosystems Wald und wichtiges über die Heilkräfte des Waldes. Weitere Infos unter www.in-naturarbeit.de/kursleiter-in-fuer-waldbaden-fuer-kinder-jugendliche/

15. Moorpädagogik-Netzwerktreffen am 10. November online

Emsland Moormuseum e.V. und Greifswald Moor Centrum

Alle an Moor-Klimabildung interessierte Menschen sind eingeladen, an dem Online-Meeting am 10.11.22 von 9:30-11:30 Uhr teilzunehmen und sich über die Zukunft der Moorpädagogik und -Klimabildung auszutauschen und zu vernetzen. Mithilfe der Methode der Zukunftswerkstatt soll der Status Quo diskutiert, eine Utopie zur zukunftsfähigen Moorpädagogik erstellt und mögliche Schritte dahin erörtert werden. Die Zukunftswerkstatt soll zudem als Vorbereitung für eine gemeinsame Moorpädagogik-Fachtagung „Moorpädagogik JETZT! – Moor-Klimabildung ist Zukunftsbildung“, vom 24.-26. März im Emsland Moormuseum, dienen. Interessierte können durch eine Mail an gerkens@moormuseum.de einen Zoom-Link zur Veranstaltung erhalten. Zum besseren Kennenlernen kann bereits im Vorfeld dieser Fragebogen mit sieben kurzen Fragen ausgefüllt werden: <https://forms.office.com/r/ef2K20Xk7p>

16. „Geowissenschaften für Multiplikator*innen – Wie Natur Wissen schafft!“ am 14. November im Klanghaus Ilow

Naturschule M-V in natura

In diesem Seminar zeigt der GeoPark Nordisches Steinreich, wie man die Faszination des Entdeckens für das interdisziplinäre Lernen in den Naturwissenschaften nutzen kann. Ob am Ostseestrand, an einem Lesesteinhaufen am Feldrand oder mit ein paar Eimern Kies vor Ort: Mit Steinen kann man sich auf eine Zeitreise mit Wunschziel begeben. Mal zu den Dinos und mal in die Tiefen der Urozeane. Weitere Infos unter www.in-naturarbeit.de/geowissenschaften-fuer-multiplikatoren-wie-natur-wissen-schafft/

Mehrteilige Weiterbildungen

17. Weiterbildung „Natur und Pädagogik“ ab März 2023 in der Oberpfalz und Mittelfranken

Evangelisches Bildungswerk Regensburg e. V. und Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V.

Um Kinder, Jugendliche oder Familien raus ins Freie zu locken, braucht es heute neben der eigenen Begeisterung für alles, was grünt und blüht auch methodisches Knowhow. Deshalb bieten das Evangelische Bildungswerk Regensburg und der Landesbund für Vogelschutz in Bayern gemeinsam den berufsbegleitenden Weiterbildungskurs „Natur und Pädagogik“ von März 2023 bis April 2024 an. Er richtet sich an Interessierte aus pädagogischen und naturwissenschaftlichen Berufen sowie Ehrenamtliche, die sich z.B. in Naturschutzverbänden engagieren. Die 14 Kurseinheiten verfolgen ein ganzheitliches und handlungsorientiertes Konzept, sodass die Teilnehmenden lernen können, Gruppen jeden Alters einen lebendigen Bezug zur Natur zu vermitteln. Weitere Infos unter www.ebw-regensburg.de/naturpaedagogik/

18. Lehrgang der Trainer*innenausbildung für Erlebnispädagogik und Outdoor-Teamentwicklung (TEO) ab Mai 2023 in der Schweiz

Drudel 11 GmbH - erleben und lernen

Erlebnispädagogik und Outdoor-Teamentwicklung sind mit ihrem prozess- und handlungsorientierten Ansatz erfolgreiche Methoden, um u.a. soziale Kompetenzen von Teilnehmenden zu fördern, Teamprozesse lösungsorientiert zu begleiten und Kommunikation aktiv zu trainieren. Sie richten sich an ein breites Zielpublikum von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Das Planen, Anleiten und Begleiten erlebnispädagogischer Kurse und Entwicklungsprozesse verlangt vielfältige methodische, fachliche und personale Kompetenzen. Diese können an 33 Kurstagen über 1,5 Jahre verteilt in der Trainer*innenausbildung erarbeitet werden. Um einen ersten Eindruck der TEO-Ausbildung zu erhalten, kann das Seminar „Einführung in die Erlebnispädagogik“ vom 04.-06.11. im Berner Oberland besucht werden. Anmeldung zur Einführung bis 27.10.22 [hier](#). Weitere Infos unter www.drudel11.ch/aus-und-weiterbildungen/

Vermischtes und Besonderes

19. Ausschreibung „Kleine Hilfe“ bis 21. Oktober

Monom — Stiftung für Veränderung

Gemeinnützige Vereine und Gruppen sowie Einzelpersonen gemeinsam mit einem eingetragenen gemeinnützigen Verein können bei der MONOM Stiftung eine kleine Hilfe von bis zu 1.500 Euro beantragen. Die Förderung soll bei Unvorhergesehenem helfen und der Fokus liegt auf akuter finanzieller Hilfe, z.B. wenn die erhöhten Energiepreise nicht abgefangen werden können, ein Zuschuss zu Personalkosten benötigt wird oder die Tischtennisplatte kaputt gegangen ist. Wenn die Arbeit des Vereins zur Ausrichtung und den Themen der MONOM Stiftung passt, ist der Topf offen für Vieles, was gemeinnützige Initiativen benötigen können. Der formlose Antrag umfasst eine DIN-A4 Seite und kann bis zum 21. Oktober 2022 eingereicht werden. Weitere Infos unter www.monom-stiftung.org/ausschreibungen/kleine-hilfe

20. Erste Folge des Podcasts „Umwelt aufs Ohr“ zu Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Deutscher Naturschutzring (DNR)

Wie kann Digitalisierung beim Umweltschutz helfen? Warum behindert die Klimakrise die Gleichstellung? Und was können wir tun, um die dringend benötigte Energiewende sozial und fair zu gestalten? Darüber und über viele weitere aktuelle Themen spricht der DNR im neuen Podcast „Umwelt aufs Ohr“. In der ersten Folge „Bits&Bäume: Was hat Digitalisierung mit Nachhaltigkeit zu tun?“ stellt der Digitalisierungsexperte Hendrik Zimmermann von Germanwatch die Verbindung von digitalen Lösungen und schonendem Umgang mit unseren Ressourcen vor. Zur Folge geht es unter <https://www.dnr.de/dnr-podcast-umwelt-aufs-ohr>

Diesen Newsletter können Sie abonnieren unter www.umweltbildung.de/anu-infodienst.html

Impressum:

Arbeitsgemeinschaft Natur- und
Umweltbildung Bundesverband e.V.
Kasseler Str. 1a
60486 Frankfurt/Main
Tel. 069 / 977 833 9 - 0
Fax. 069 / 977 829 66
bundesverband(at)anu.de
www.umweltbildung.de

Der ANU-Infodienst wird von der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V. (ANU) versendet und bietet bundesweit relevante Informationen für Bildungsmultiplikator*innen. Wenn Sie den ANU-Infodienst nicht mehr erhalten möchten oder eine neue E-Mail Adresse haben, melden Sie sich bitte unter dem Link am Seitenende ab und dann unter www.umweltbildung.de mit der neuen Adresse an. Wenn Sie eine Nachricht über den Infodienst verteilen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an: netzwerk@anu.de

